

Antrag Nr. 07-O-22-0018

SPD-Fraktion

Betreff:

Eingeschränktes Haltverbot in der Emil-Dietz-Straße

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion:

Die Straßenverkehrsbehörde wird gebeten, dem Zuparken der Emil-Dietz-Straße, besonders im Bereich der Einmündung zur Rheingaustraße durch Verkehrszeichen, z. B. VZ 286 (eingeschränktes Haltverbot), Markierung der Straße oder sonstige Maßnahmen entgegenzuwirken.

Begründung:

Die Verkehrssituation in der Gartenstadt war in der Vergangenheit bereits häufig Thema in den Ortsbeiratssitzungen und ist der Straßenverkehrsbehörde bekannt. Da die Einführung einer möglichen Verkehrsberuhigung noch nicht absehbar ist, sollte in einem ersten Schritt die Situation an der Einmündung Rudolf-Dietz-Straße / Rheingaustraße entschärft werden.

Durch beiderseits parkende Fahrzeuge wird die Sicht auf fahrende Fahrzeuge und Fußgänger im Einmündungsbereich eingeschränkt und die Einfahrt, z.B. für Müllfahrzeuge erschwert bzw., wie bereits geschehen, unmöglich gemacht. Entsprechende Markierungen oder Verkehrszeichen können hier Abhilfe schaffen.

Wiesbaden, 28.02.2007